

31. ÖSTM + ÖM Mixed Volleyball in Innsbruck am Samstag, den 23. April 2022

Nach zweijähriger Coronapause konnte die ÖSTM und ÖM Mixed endlich wieder durchgeführt werden.

Geplant war, dass die ÖSTM und ÖM an zwei Tagen durchgeführt werden soll. Aufgrund der wenigen Meldungen einigten wir uns die Meisterschaft auf einen Tag zu ändern.

Um 8 Uhr trafen schon fast alle Spieler in der Halle ein. COVID-Beauftragte waren 95% zeigten einen PCR-Test vor, der Rest musste einen Schnelltest machen. Es gab zum Glück keinen einzigen positiven Fall.

Mit dem Aufbauen des Netzes und herrichten der Halle ging es recht flott dahin. Mit den Sektionsleitern lösten wir die Spiele aus und besprachen kurz die Volleyballregeln. Die Spiele der Herren und Damen wurden auf 3 gewonnene Sätze, die Mixed Bewerbe auf 2 gewonnene Sätze durchgeführt.

Nach der Eröffnungsrede und vorstellen der SchiedsrichterInnen Hans, Jeff, Lilith und Timea begannen wir gleich mit den Spielen. Auffallend war, dass sehr viele ausländische Spieler/innen dabei waren. Unter anderem einige aus der Ukraine. Jetzt zu den gemeldeten Mannschaften.

3 Herren Mannschaften:

- GSZ Graz
- WGSC 1901 / GSK NÖ-Wien
- GSV Tirol

2 Damen Mannschaften:

- GSZ Graz / GSV Tirol
- GSK NÖ-Wien / WGSC 1901

4 Mixed Mannschaften:

- GSZ Graz
- GSK NÖ-Wien
- WGSC 1901
- GSV Tirol

Zuerst wurden die Damen und Herrenbewerbe von 10 bis 14 Uhr und danach die Mixed Bewerbe bis pünktlich 18 Uhr durchgeführt.

Die Siegerehrung wurde gleich im Anschluss in der Halle oben auf der Tribüne durchgeführt.

Zum ersten Mal in meiner Zeit als TD musste die Siegerehrung ohne Medaillen und Urkunden abgehalten werden.

Natürlich werden die Medaillen und Originalurkunden nachträglich vom ÖGSV an die Vereine geschickt.

Von den Schiedsrichtern wurden Stefan Urban (WGSV 1901) als bester Angreifer, Peter Grasberger (GSZ Graz) als bester Zuspieler und bei den Damen Theresa Grath als beste Angreiferin und Sandra Pregartner-Ornik (GSZ Graz) als beste Aufspielerin gewählt.

Bei Mixed wurde wiederum Theresa Grath und Stefan Urban als beste/r Spieler/in gewählt.

Antonio, Chef vom TVV-Schiedsrichter-Referat, organisierte für unsere Meisterschaft 4 sehr gute SchiedsrichterInnen. Hans und Jeff kannte ich noch von den früheren Meisterschaften und sind schon unsere alten Sportfreunde geworden.

Ich hoffe das im nächsten Jahr die Meisterschaft ohne Zwischenfälle durchgeführt werden kann.